

Sokratherm

BHKW für Charkiw

[09.01.2023] Fünf mobile Blockheizkraftwerke von Sokratherm sollen die Strom- und Wärmeversorgung von Krankenhäusern oder Verwaltungsgebäuden in Charkiw sicherstellen.

Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) liefert Sokratherm fünf mobile Blockheizkraftwerke nach Charkiw. Wie der Anlagenhersteller mitteilt, sind die ersten beiden BHKW bereits in der ukrainischen Stadt eingetroffen, drei weitere folgen im Februar. Die Kompaktmodule seien für den Netzersatzbetrieb vorbereitet, könnten also sowohl parallel zum Netz betrieben werden als auch bei Netzstörung die Versorgung der zuvor definierten Notstromschiene mit den wichtigsten Stromverbrauchern übernehmen. Anders als reine Stromgeneratoren machen BHKW auch die bei der Stromerzeugung entstehende Wärme nahezu vollständig nutzbar. Der gelieferte Typ GG 70 VR mobil erzeugt laut Sokratherm 71 Kilowatt Strom und 116 Kilowatt Wärme. Durch die mobile Ausführung können die BHKW dort eingesetzt werden, wo die Energie am dringendsten benötigt wird. Der Umzug zwischen zwei Standorten inklusive Anschlussarbeiten benötige jeweils nur wenige Stunden. Diese Standorte werden voraussichtlich Krankenhäuser, Verwaltungsgebäude, Wohngebiete sowie Bildungs- und Pflegeeinrichtungen sein. Nach Angaben von Sokratherm übernimmt der regionale Energieversorger vor Ort die Betriebsführung der Anlagen und wird mithilfe von Online-Schulungen auf Inbetriebsetzung und Wartung vorbereitet.

(al)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, Sokratherm,